

Die richtige Anwendung von Saunasteinen

Sehr geehrte Anwenderinnen und Anwender,

9 von 10 Öfen- bzw. Heizschlangendefekten gehen auf nicht "gewartete" Saunasteine zurück. Zudem nehmen alte Steine Gerüche an und verfälschen so den Duft Ihres Saunaaufgusses - ebenso wie Rückstände.

Für alle Arten von Saunasteinen ist daher folgendes zu beachten:

- Vor Benutzung gründlich mit Wasser **reinigen**, dann langsam gut **trocknen** lassen.
- **Kalte** Steine **nicht** mit Wasser begießen. Das Wasser setzt sich in Risse und kann den Stein beim Erhitzen zum Bersten bringen.
- Nur **richtig heiße** Steine vorsichtig mit Wasser begießen (z. B. Aufguss).
- **Keine Experimente** mit Alkohol oder nicht geeigneten Flüssigkeiten oder festen Stoffen durchführen.
- Nur Duftstoffe verwenden, die **rückstandslos** verdampfen.
- Steine von Zeit zu Zeit neu **aufschichten** und kleine Steine und Brösel entfernen. Steine so aufschichten, dass die Luft gut **zirkulieren** kann.
- Die Steine gut gehäuft auf den Saunaofen bzw. Steinrost aufsetzen. Die Steine speichern die Hitze und generieren das richtige Saunafeeling.

Steine sind ein Naturprodukt - durch extremes Erhitzen und Abkühlen ist ein Splittern nicht auszuschließen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Saunieren.

Ihr FINNSA-Team.